

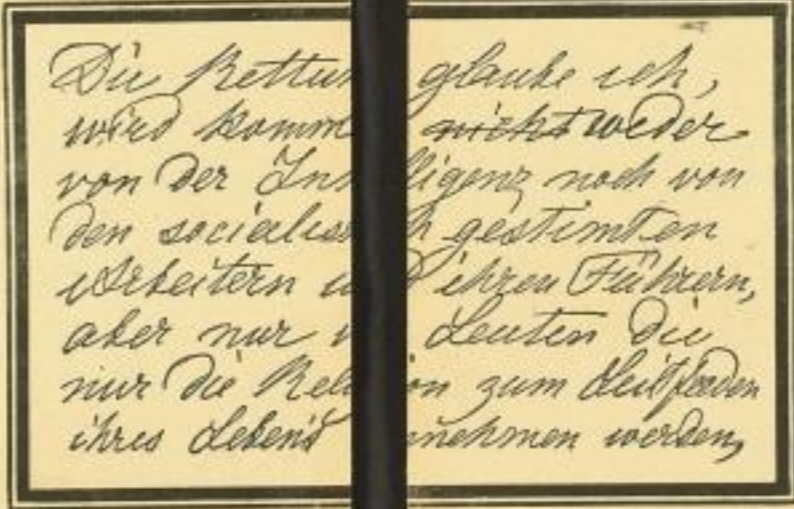
Leo Tolstoi / Die Rettung wird kommen...

Dreißig bisher unbekannte und unveröffentlichte Briefe Leo Tolstois über alle Übel unserer Gesellschaft und über den einzigen Weg zur Befreiung der Menschheit

(Von Leo Tolstoi in deutscher Sprache von einem deutschen Gelehrten geschrieben)

Mit faksimilierten Wiedergaben der markantesten Briefe und mit einem Bild Leo Tolstois von Kurt Opyz. Herausgegeben und erläutert von dem Tolstojkenner Prof. Dr. A. Stübe, Leipzig, etwa 200 Seiten 15x21 cm auf holzfreiem Papier in hervorragender buchtechnischer Ausführung durch Oscar Brandstetter, Leipzig. Einbände von L. A. Enders, geheftet etwa M. 3.—, Ganzleinen etwa M. 4.50

Hier werden 30 neugefundene Briefe Leo Tolstois mitgeteilt, in denen wir den komprimierten Ausdruck seiner religiösen, ethischen und politischen Anschauungen finden. Man kann Tolstois Kritik an Kultur und Gesellschaft des ausgehenden Jahrhunderts und seine positiven Ideale ablehnen. Daß diese Kritik aber nur möglich war durch die Verhältnisse, daß sie von tiefstem Wahrheitsstreben getragen und durchdrungen war, macht sie immer wieder wirksam. Wie sich Tolstoi als Denker aus seiner religiösen Stellung heraus zu den Erfors-



dernissen der Staatsbelebung, zur rechtlichen Ordnung, zur Sittlichkeit der Gesellschaft stelle, das findet in diesen an einen befreundeten deutschen Gelehrten gerichteten Briefen — von Tolstoi selbst in deutscher Sprache geschrieben — einen oft packenden, weil ganz unmittelbaren Ausdruck. Daneben bieten die Briefe manches Persönliche zur Lebensgeschichte Tolstois. Die Ausgabe bietet in einer Erläuterung in kurzer Fassung das zu ihrem Verständnis Notwendige. Zur Kenntnis des Menschen Tolstois sind sie gleichzeitig ein hochbedeutsames Dokument

Es ist vorgefunden, daß die gesamte Presse des In- und Auslandes sich mit diesem bedeutungsvollen arischen und kulturhistorischen Funde eingehend befassen wird. Kein gebildeter Mensch kann diesem Tolstoi-Dokument vorüber!

MAX KOCH / VERLAG

LEIPZIG UND BERLIN

